



Konficamp in der Eifel

Am Freitag, 2. Juni, um 14.00 Uhr fuhren wir, die jetzigen Konfirmationsgruppen, auf Konfi-Fahrt in die Jugendherberge Hellenthal in der Eifel.

Wir wurden schon am ersten Abend in Kleingruppen eingeteilt, in denen wir in den folgenden Tagen einiges unternommen haben. Die Teamer, die uns begleitet haben, setzten tolle Ideen super um. Zum Beispiel wurde eine „Schweine- Jagd“ veranstaltet, bei der wir als Gruppe so viele runde Papier-Schweine wie möglich auf der Wiese hinter der Jugendherberge sammeln mussten. Die Schwierigkeit bestand darin, dass Leute aus anderen Gruppen, wenn sie einen fingen, denjenigen die Schweine abnehmen

durften. Auch Bogenschießen fand in diesen Gruppen statt. Wir durften im Wald, von den Gruppen-Teamern begleitet, Stationen entlanggehen, an denen verschiedene Tierattrappen aufgebaut waren, auf die man dann schießen konnte. Aber es gab auch Dinge, die wir alle gemeinsam gemacht haben, wie die ZzZ (Zeit zum Zuhören) jeden Abend, wo eine Geschichte vorgelesen wurde.

Natürlich kam auch das Thema Religion nicht zu kurz: So haben wir zum Beispiel mit Fingerfarbe in den Kleingruppen Gott oder Symbole für Gott gemalt, wie wir ihn uns vorstellen. Ein Schwerpunkt war außerdem das Glaubensbekenntnis, über das wir auf interessante Art und Weise diskutiert haben.



Mir persönlich, und ich

glaube auch den anderen, hat die Fahrt sehr viel Spaß gemacht. Ich wünsche den neuen Konfirmanden, dass es ihnen auch so gehen wird.

Jana Pankoke